

**Auszug**  
aus dem Protokoll der  
13. Sitzung des Rates  
vom 28.11.2019

**Top 14.1 Anfrage der SPD-Fraktion im Rat vom 07.11.2019  
MV/2019/110**

Frau Keck hat sich über die Antwort gewundert. Beim Kreis fänden regelmäßige Runden und Treffen statt. Die Veränderungen führen zu einer erheblichen Verschlechterung der armen Wedeler Bürger. Es könne nicht sein, dass Wedel mit den H-Dörfern verglichen werde und ein gemeinsamer Durchschnitt gebildet werde. Sie erwarte von der Verwaltung wesentlich mehr. Die neuen Zahlen werden derzeit wohl bereits umgesetzt. Die Politik habe darüber keine Mitteilung erhalten. Die vorliegende Antwort ist ihr nicht genug. Sie wünsche sich mehr Lobby der Verwaltung.

Frau Koschorrek hält es für ein Unding, dass Wedel mit Dörfern wie Haselau verglichen werde. Wedel müsse mit Städten wie Quickborn oder Norderstedt verglichen werden. Der Bürgermeister sei selbst damit unzufrieden und werde noch mit dem Landrat sprechen.